

Langnauerpost 86

Druck + Verlag

Ebnöther Joos AG

Frühling 2002



LEISTUNGS- TRÄGER



Wenn Sie an die Grenze gehen und Ihre Ziele erreichen möchten, muss alles stimmen. Wir schaffen die Voraussetzungen dafür – und ebnen Ihnen den Weg zu neuen Höchstleistungen.
www.skt.ch

Ihr persönlicher Sponsor

Sparkasse Thalwil

RBA_{BANK}

Ortswehr Langnau am Albis

Der 3. September 1939 wurde ein Markstein in der Geschichte. Die deutschen Truppen marschierten in Polen ein und damit wurde der zweite Weltkrieg ausgelöst. Die Generalmobilmachung in unserem Land rief die Wehrmänner unter die Fahnen, und die Daheimgebliebenen hatten zusätzliche Aufgaben zu übernehmen. Jedem war der Ernst der Lage bewusst, sogar die Schüler waren zur Mithilfe aufgerufen.

Die **Krisenjahre** mit Arbeitslosigkeit und Armut in grossen Teilen der Bevölkerung waren eine schlechte Voraussetzung für den wirksamen Einsatz der Wehrmänner. Die Regierung erkannte rasch, dass eine Kriegsfürsorge in Härtefällen den Wehrmännern zusätzliche Unterstützung zukommen lassen musste. Man richtete auch eine Sammelstelle für Wäsche, Kleider und Schuhe ein im evangelischen Pfarrhaus. Ein harter Winter stand vor der Türe.

Der Krieg erfuhr durch den Überfall des mächtigen Russland auf das kleine neutrale Finnland Anfang Dezember 1939 eine weitere Eskalation. Wir damaligen Schulkinder sammelten für die Finnen den "Wochenbatzen", das hat geheissen, dass diejenigen unterstützungswilligen Familien oder Einzelpersonen sich bereit fanden, jede Woche zehn Rappen für das notleidende Finnland zu spenden. Wir Schulkinder sammelten das Geld ein und führten genaue Abrechnung auf den persönlichen Kontoblättern. Natürlich waren wir dankbar, wenn wir nicht für jeden Zehner laufen mussten und uns die Leute einen ganzen Monat auf einmal bezahlten. Manchmal gab es sogar eine Handvoll gedörrter Apfelstückli oder einen Batzen extra.

Ein Vierteljahr Krieg ging zu Ende ohne die geringste Hoffnung auf baldigen Frieden. Die ersten Monate des Jahres 1940 brachten uns schon die Lebensmittelrationierung. Die Rationierungskarten – sie waren leuchtend farbig – mussten wir beim kleinen, gestrengen Fräulein Schwarzenbach auf der Gemeinderatskanzlei entgegennehmen. Es war eine hochoffizielle, ernsthafte Angelegenheit, man musste in der Schlange stehen und warten.

Titelbild: Die freiwillige Dienstleistung in der Ortswehr wurde verdankt mit einem Erinnerungszertifikat (siehe nächste Seite), unterschrieben durch den Vorsteher des Eidg. Militärdepartementes.

Redaktion:

Rolf Ebnöther
Bernhard Fuchs (Fotos)
Thomas Germann
Marietta Hässig
Heinzpeter Stucki

Druck + Verlag:

Ebnöther Joos AG

**Wir
verwirklichen
nicht
unsere Ideen,
sondern Ihre.**

Jede Wohnung, jeder Lebensraum hat ein anderes Gesicht. Wir Innendekorateure machen das Make-up. Mit Farbe, Azenten und künstlerischen Formen sorgen wir dafür, dass der Charakter unverwechselbar zum Ausdruck kommt. Ihr Charakter.

müller

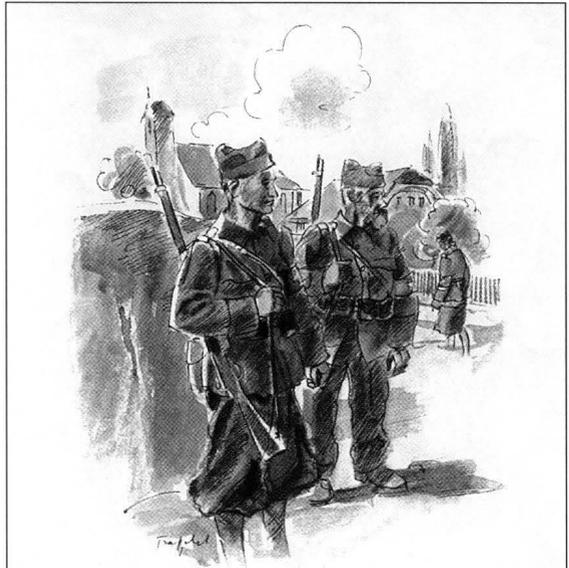
INNENDEKORATION

Wohnräume mit Charakter

8135 Langnau am Albis · Neue Dorfstrasse 17 · Tel. 01 713 35 60 · Fax 01 713 04 38

Weil im oberen Schulhaus und in der Turnhalle Soldaten einquartiert wurden, hatten wir einige Wochen lang im "Tanzsaal" des "Löwen Unteralbis" Unterricht. Wir genossen vor allem den längeren Schulweg.

Im April 1940 erschienen umfangreiche Weisungen des Eidgenössischen Militärdepartements betreffend den passiven Luftschutz – zum Beispiel mit "Anleitung zum Erstellen von einfachen Schutzräumen, die unter Erdbodenhöhe liegen müssen". Es wird auf die Sprengwirkung von Bomben und Geschossen hingewiesen, auf die Brandgefahr (später Spezialgebiet der



AN Sdt. Baur Gerd 12
OW. Langnau - A. TER. KR. 6

DIE HEIMAT DANKT DIR FÜR DEINE
FREIWILLIGE DIENSTLEISTUNG

BERN, 20. AUGUST 1945

DER VORSTEHER
DES EIDG. MILITÄRDEPARTEMENTES:

Kobus
Ammann

Kriegsfeuerwehr), auf die Gasgefahr. Verbilligte Abgabe von Gasmasken an die Zivilbevölkerung wurde vorbereitet. Die Vorschriften über das Verhalten bei Fliegergefahr und Fliegeralarm sollten mit strengster Disziplin befolgt werden. Auch in der Schule übten wir das möglichst rasche Hinunterrennen in den Keller. Allerdings fehlte uns Fünfklässlern der nötige Ernst; wir fanden es einfach glatt, statt zu rechnen, an einem Wettlauf teilzunehmen. Das war jeweils ein Riesenklamauk.

Es wurde immer wieder auf die Erfahrungen im finnisch-russischen Krieg hingewiesen. "Die örtlichen Luftschutzorganisationen sind dazu ausgebildet und ausgerüstet, um im Kriegsfall den Schutz der Bevölkerung zu übernehmen. Aber die Einwohner selbst müssen, so weit als möglich, nach Kräften mitwirken". Es folgte auch ein Aufruf zum Besuch von Samariterkursen. "Helft alle mit, die volle Bereitschaft zu erstellen. Sie ist für Euch und Eure Angehörigen



Stocker und Benz *Schreinerei + Innenausbau*

Sihlwaldstrasse 10
8135 Langnau am Albis
Telefon 01/713 33 03

Schreiner- und Glaserarbeiten
Innenausbau
Täfer und Isolationen
Möbel-Restaurierungen
Möbel- und Polstermöbel
Norm- und Massschränke
Neubauten und Umbauten
Küchen Neu- und Umbauten
Reparaturarbeiten

Bacher

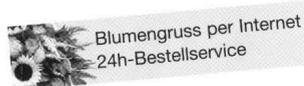
Garten-Center

Die Grünen Profis
Les professionnels du vert
I professionisti del verde



Innenbegrünungen **Garten-Service**

Raumgestaltung und Ambiente im Spiel mit der Natur beeinflussen Ihre Lebensqualität. Für wohltuende grüne Oasen in Büro, Haus und Garten sind wir auch Experten und erfüllen Ihre Träume.



Neue Dorfstrasse 20 · 8135 Langnau am Albis
Telefon 01 714 70 70 · www.bacher-gartencenter.ch

*gleich wichtig wie die Landesverteidigung. Die Kosten sind klein im Vergleich zu dem was Versäumtes im Kriegsfall an Gut und Blut kosten würde. **Jetzt, solange noch Zeit ist, muss gehandelt werden**, so verlangt es der General selbst. Die Armee erwartet, dass das ganze Land seine Pflicht erfüllt”.*

Mitte Mai 1940 wird durch den General die sofortige Organisation von **Ortswehren** befohlen. Diese haben in erster Linie Sabotageakte zu bekämpfen und allfälligen Fallschirmtruppen zu begegnen. Die Gemeinderäte haben sofort, das heisst bis zum 18. Mai, einen Kommandanten und einen Stellvertreter vorzuschlagen und für die Organisation das Nötige vorzubereiten.

Die Langnauer Behörden reichten dem Territorialkommando 6, dem unsere Gemeinde unterstellt war, zwei Doppelvorschläge ein, aus welchen **Oskar Brockmann als Kommandant** und **Hans Buser als sein Stellvertreter** ausgewählt wurden. Sie bekleideten früher im Militär den Grad eines Oberleutnants bzw. eines Wachtmeisters. Kommandant Brockmann wohnte mit seiner Frau im oberen Stock des Lehrerhauses Hintermeister am Wolfgraben. Als Schulfächerin und Nachbarin hatte ich Gelegenheit beim Wochenbatzeneinziehen das Ehepaar näher kennen zu lernen. Frau Brockmann spielte ausgezeichnet Klavier und war zu mir immer sehr freundlich. In Ausnahmefällen durfte ich das "Hauptquartier" von Herrn Brockmann betreten. Ich bestaunte die vielen Pläne, die im rauchigen Büro des Kommandanten an den Wänden hingen und die grossen Papierstapel, die sich auf dem Schreibtisch häuften. Verstehen konnte ich wenig, doch meine Verwunderung war gross.

Die Person des Ortswehrchefs war nicht unumstritten, denn bald einmal meldete er beim Gemeinderat seine Wünsche betreffend einheitlicher Kleidung für seine Mannschaft an: Einen wetterfesten, gut schützenden Hut und eine Windjacke. – Es war aber nur ein Dienst in Zivilkleidern – was immer das heissen mochte – und mit eidgenössischer Armbinde vorgesehen, so dass der Gemeinderat, der damals zugegebenermassen sparen musste, das Kreditgesuch ablehnte. Heute setzt man als selbstverständlich voraus, dass jeder eine Windjacke hat, doch damals war dies bei weitem nicht so. Man erwartete also, dass sich die Freiwilligen die notwendige Dienstbekleidung im eigenen Kleiderschrank zusammensuchten.

Im Mai/Juni 1940 meldeten sich 71 Männer freiwillig zum Dienst in der Ortswehr, 5 wurden ausgemustert und die 66 verbleibenden bis zur Vereidigung am 28. Juni 40 auf die stattliche Zahl von 72 erhöht, wobei sich auch 2 Frauen zum Dienst (Sanität) gemeldet hatten.



Grossackerstrasse 7
8135 Langnau am Albis
Tel. 01 713 13 30
Fax 01 713 23 60
www.igema.ch, info@igema.ch

Top in Sachen Elektroinstallationen.



Umfassendes Know-how und langjährige Erfahrung: Das ist unsere Basis für die professionelle Projektierung und kostengünstige Ausführung von Elektroinstallationen aller Art.

ELTOP



Gartenweg 1 · 8135 Langnau
Telefon 01/713 30 37

Dienstleistungen





*Die Verteidigung der Ortswehr beim Schulhaus Wolffgraben.
Foto: Bernhard Fuchs*

Brigittes Shop

Das spezielle Geschäft im Zentrum von Langnau

Mode

Altbewährtes pflegen,
aber den Blick für Neues offen halten!

Wäsche

Unter diesem Motto wird es auch künftig bei mir die bekannt grosse Auswahl an Textilien für Damen, Herren und Kinder sowohl für den Tag, als auch für die Nacht geben. Bekannte Marken garantieren für ein stets gutes Preis-/Leistungsverhältnis, aber auch für Qualität, Passform und Lebensdauer.

Strümpfe

Die Chemische Reinigung WILD, die durch ihre Ablage bei mir seit mehr als 8 Jahren in Langnau vertreten ist, bürgt mit ihrem guten Namen für Textilpflege vom Feinsten.

Und nun zum Neuen:

Socken

Eine kleine Auswahl Schuhe und Handtaschen der Marken VIVENTY und GERRY WEBER erweitern seit kurzem das Angebot für die modische Dame.

Bademode

Mit Ihrer persönlichen Treuekarte (unbeschränkt gültig) kaufen Sie alle regulären Artikel günstiger – ein verlockendes Angebot für Ihren bequemen Einkauf im Dorf.

Chem. Reinigung

Genügend Parkplätze vor dem Haus sowie attraktive Öffnungszeiten (Montag – Freitag von 07.00 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr, samstags durchgehend von 08.00 – 16.00 Uhr) sind weitere Argumente auch für Berufstätige und Kunden mit wenig Freizeit.

Zeitschriften

Wie wäre es mit einem Versuch?
Vielleicht kann ich Sie überzeugen, dass Sie sich den Weg in eine Nachbar-Gemeinde sparen können.

Neue Dorfstrasse 27a · 8135 Langnau a/A · Tel. 01 713 39 30 · Fax 01 713 39 90

Die Vereidigung fand unter grosser Anteilnahme der Bevölkerung auf dem Platz vor dem oberen Schulhaus statt. Jeder angehende Ortswehrsoldat trug am linken Arm die Binde mit dem weissen Kreuz im roten Feld. Noch nicht dienstpflichtige junge Burschen, die eben noch die Schulbank gedrückt hatten, standen neben älteren und alten Herren, die zum Teil in Uniform und mit Gewehr bewaffnet angetreten waren. Besonders malerisch nahmen sich die Uniformierten aus dem letzten Weltkrieg aus. Nachdem die Eidesformel vom Kommandanten gesprochen und die Schwurfinger in die Höhe gestreckt worden waren, spielte der Langnauer Musikverein die alte Landeshymne "Rufst Du mein Vaterland", und die Singenden waren sich der besonderen Bedeutung dieser ernstesten Stunde bewusst. Zur Verabschiedung wandte sich der Regionskommandant mit soldatischen Worten an die Anwesenden.



O. Brockmann

W. Schoop

P. Aebli

Rapport der Ortswehr.

Foto: Bernhard Fuchs

Der Stab setzte sich wie folgt zusammen:

Oskar Brockmann	Jahrgang 1877	Bauingenieur
Hans Buser	" 1889	Stadtförster
Hans Schnorf	" 1895	Schulabwart
Peter Aebli	" 1891	Sekundarlehrer
Walter Schoop	" 1914	Sekundarlehrer



as werbung ag design und kommunikation

ihr partner für werbung

as werbung ag weidstrasse 4 8135 langnau am albis
telefon 01 714 77 11 telefax 01 714 77 14 info@aswerbung.ch www.aswerbung.ch

jürg kaufmann + co

spenglerei + installationen langnau am albis

telefon 01/713 36 69

schwyzertobelstrasse 1

Reisen und Ferien am Strand oder in der Stadt. Buchen Sie Ihre Ferien im Bahnreisezentrum Langnau-Gattikon!

Ferien und Reisen

Wir buchen gerne für Sie Bahn- oder Flugreisen mit Hotelübernachtungen und auch Badeferien.

Reiseveranstalter:

• Railtour Suisse • Frantour Suisse • Imholz • Hotelplan
• M-travel • Eurotrek • Falcon Travel • STA • Furka-Oberalp-Bahn • Reisebüro Mittelthurgau



Bahnangebot Ausland

- Internationale Billette und Sonderangebote
- Eurotrain: Das Jugendbillett von 16–26 Jahren
- Interrail: Das Abonnement für Erwachsene und Junioren
- B.I.G.T.: Fahrausweise für ausländische Arbeitnehmer
- Euro Domino: Der Reise(s)pass für Europas Bahnen
- Gruppenbillette

Auskünfte

und Reservationen

Bahnreisezentrum
Langnau-Gattikon

Telefon 01 206 46 69

Fax 01 206 46 72

brz.langnau@szu.ch

www.szu.ch

Öffnungszeiten

Mo–Fr 05.50–19.30 Uhr

Sa+So 06.50–11.00 Uhr

13.20–18.00 Uhr



SZU

Sihltal Zürich Uetliberg
Bahn

Zur Ortswehr gehörte eine Alarmgruppe von 9 Mann, eine Beobachtungsgruppe von 20 Mann, eine Kampfgruppe von 13 Mann, eine Wachgruppe von 7 Mann, der Technische Dienst umfasste 9 Mann, Hilfsdienste und Samariter mit 3 Männern und 3 Frauen. Ferner gehörten zur Ortswehr der Stationsvorstand Bühler der ST-Bahn (heute SZU) und ein Streckenwärter. Die Leitung der Sanitätshilfstelle unterstand 1 Mann und 2 Frauen. Der Bestand der Ortswehr veränderte sich laufend, da junge Männer in die Rekrutenschule einrücken mussten, einige Personen aus der Gemeinde wegzogen und ältere Semester altershalber oder wegen Krankheit austraten.

Kommandant Brockmann, den man oft in Uniform und in Begleitung seines Gehstockes sah, und der sein Amt ohne Zweifel sehr ernst nahm, geriet immer wieder in die Schlagzeilen. In einem Aufgebots-Inserat im "Thalwiler" wurden die Ortswehrsoldaten ihren Nummern entsprechend aufgeboten, so dass ihre Namen gar nicht in Erscheinung traten. Viele machten sich über diese übertriebene Geheimhaltung lustig, obwohl zu bemerken ist, dass man schon damals wusste, dass verräterische Nazis unter uns lebten. Nummern sagten tatsächlich weniger aus als Namen. Verschlüsselungen wurden in militärischen und zivilen Bereichen angewendet, was wohl seine guten Gründe hatte.

Im November 40 hatte der General für das ganze Land die Verdunkelung ab 22 Uhr angeordnet. Meine Grossmutter hatte wie aus der Zauberkiste schwarze

Die Räumung des Kellers von Schutt und die
Reinigung mit Glyzerant besorgte der techn. Dienst
mit Beizung weiterer Mannschaften. Auch sonst hat
der techn. Dienst noch fleissig unentgeltlich Arbeiten
besorgt, die der Gemeinde oblagen, wie Entfernung
vieler Wegweiser (Wanderwege) und öffentlicher Ortsbe-
zeichnungen, und damit der Gemeinde ordentlich
Auslagen und Mühen erspart.

Ausschnitt aus dem Originalbriefe, geschrieben vom Ortswehr-Kommandanten Oskar Brockmann an den Gemeinderat Langnau am 11. November 1940 zwecks Bewilligung weiterer Geldmittel für die Ortswehr.



**Neue Dorfstrasse 7
8135 Langnau a/A
Telefon 01 713 31 30
Fax 01 713 31 77**

**Filiale 8800 Thalwil
Gotthardstrasse 19
Telefon 01 720 38 65
widmerbeat@bluewin.ch**

Aktuell

**Foto-Torte
Amaretti
Langnauer Schitli**

Öffnungszeiten

Langnau:

Di - Fr 06.00 - 18.30 durchgehend
Sa 06.00 - 16.00 durchgehend
So 08.00 - 13.00 Laden+Café offen

Thalwil:

Di - Fr 06.30 - 12.15 und 13.15 - 18.30
Sa 06.30 - 16.00 durchgehend

Coiffure

B. Bertoldo

eidg. dipl.

für Kunden

Haarpflege, Schnitt
und Frisur
für die ganze Familie

Damen und Herren
8135 Langnau a.A.
Sihltalstrasse 90b
Tel. 01/713 31 85

**Über Mittag
geöffnet!**

Für alle
Versicherungs-
fragen und
Gesamt-
beratungen



Inspektorat:

Benjamin Käser, Tel. 713 16 38
Organisationsinspektor
Mettlenstrasse 12, 8135 Langnau

Tücher herbei geschafft. An kleinen Haken wurden sie befestigt. In der Dunkelheit mussten meine Mutter und ich auf die Strasse hinunter gehen um nachzuschauen, ob die neuen Vorhänge auch "dicht" waren. Der eine war zu dünn und musste noch mit einem Tischtuch verstärkt werden, und beim hinteren Stubenfenster war noch eine Spalte Licht zu sehen. Die Sache war spannend.

Brot musste zwei Tage alt sein, bevor es in den Verkauf kam. In der Bäckerei Baumann – ich erinnere mich noch gut an den runden, liebenswürdigen Bäcker mit seinem Baseldütsch – also in seiner Bäckerei hing eine Tafel "Brot ist nicht hart, **kein** Brot ist hart".

Gemäss Weisung des Territorialkommandos musste die Gemeinde ein bombensicheres Wachtlokal und zugleich Kommandoposten zur Verfügung halten. Dafür sahen die Behörden den Bierkeller der ehemaligen Brauerei als am geeignetsten an.

Ende November erhielt der Kommandant der Langnauer Ortswehr von Oberstleutnant Bachmann, Chef der Ortswehren, folgende

Weisungen zur Bekämpfung von durchbrochenen, motorisierten Kolonnen und Tanks

"Unsere Aufgabe: Es muss mit allen Mitteln versucht werden, den Vormarsch von durchbrochenen, feindlichen Panzerformationen zu verzögern und dieselben zu zerstören. Dabei müssen wir uns klar sein, dass die uns zur Verfügung stehenden behelfsmässigen Mittel kaum ein vollständiges Aufhalten und Vernichten des Gegners erlauben werden. Jede Verzögerung und jeder Teilerfolg sind aber von grösster Wirksamkeit und lohnen einen restlosen Einsatz im Geiste von St. Jakob an der Birs. Die Feldzüge in Polen, Norwegen, wie auch an der Westfront haben eine grosse Zahl von Beispielen gebracht, die beweisen, dass es auch ganz kleinen, vom richtigen Geist beseelten Detachementen möglich ist, einem zahlenmässig und materiell weit überlegenen Gegner wirksam entgegenzutreten. Da, wo defaitistische Stimmung herrschte, vermochten frisch drauflosfahrende kleine Detachemente, sogar einzelne Motorfahrer ganze Einheiten derart in Schreck zu versetzen, dass sie sich widerstandslos gefangen nehmen liessen!

Trotz Durchbruch oder Umfahrung der eigenen Stellung oder benachbarter Stellungen und trotz Gerüchten (oft von feindlichen Agenten und verräterischen Parteigängern ausgestreut), dass gegnerische Detachemente bereits hinter unserer Stellung angelangt seien, haben wir verbissen weiter unsere Pflicht zu tun. Überlassen wir durchgebrochene Tanks vertrauensvoll unseren rückwärtigen Kameraden zur Erledigung.



Restaurant Rank

Beatrice Stettler & Sylvia Nussbaumer

täglich mehrere günstige Tagesmenus

* * *

Cordon-Bleu- und Pferdefilet-Spezialitäten

* * *

Mah Mee

* * *

Saal (50 Pers.) für Bankette, Seminare usw.

* * *

Gästezimmer

* * *

Dienstag und Mittwoch ganzer Tag
geschlossen

*Neue Dorfstrasse 11, 8135 Langnau a/A
Telefon 01 713 31 60*



713 22 77

STALDER

Getränke

Hauslieferung

Langnau · Gattikon



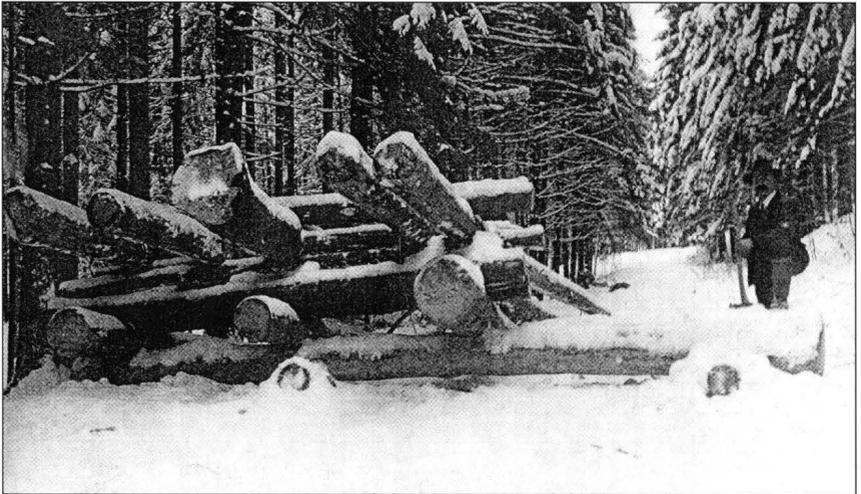
Marie-Louise Baumann
dipl. Kinesiologin

Kinesiologie • Gesundheitsmassagen • Ernährung
Gattikonerstrasse 81 • 8136 Gattikon • Telefon 01/722 12 15

Unsere Mittel

Den Ortswehren stehen folgende Mittel für den Abwehrkampf zur Verfügung:

- 1. Organisation eines rasch funktionierenden Beobachtungs- und Meldedienstes*
- 2. Vorbereitung und Erstellung von Hindernissen*
 - a) von der Truppe vorbereitete Tankhindernisse*
 - b) behelfsmässige Hindernisse*
- 3. Verteidigung dieser Hindernisse aus vorbereiteten Stellungen heraus*
- 4. Behelfsmässige Tankbekämpfung*
 - a) Werfen oder Legen von Benzinflaschen*
 - b) behelfsmässig erstellte Flammenwerfer*
 - c) leichtentflammare Flüssigkeiten, die unter den Tanks zur Entzündung gebracht werden*
 - d) Sprengladungen (Tankbüchsen oder behelfsmässige Ladungen)*
 - e) Drahtrollen*
 - f) Blockierung des Getriebes durch Eisenschienen, die unter Ausnützung des toten Winkels in das Getriebe gestossen werden*
 - g) Blenden der Sehschlitze*
 - h) Beschiessung der Sehschlitze des stillstehenden Tanks unter Benützung des toten Winkels*
 - i) Herunterschneiden von Starkstromleitungen*
 - j) Schliessen der Tankfalle*



Baumverhaue wurden durch die Ortswehren eingesetzt, um den Panzern den Weg zu versperren oder wenigstens das rasche Vorstossen des Gegners zu behindern.

Suech'sch es Auto?
Also...

*...mín Papi hät sín neue
Chlapf vom Perlungher...*

Garage O. Perlungher AG

Höflistrasse 69
8135 Langnau
Telefon 01/713 32 31



Es folgen nun 14 Seiten Anweisungen über Organisation, Vorbereitungen, Material etc. Grosse Bedeutung wird dem Erstellen der Tankhindernisse und behelfsmässigen Sperren beigemessen. Bewachung und Verteidigung der Hindernisse.

Baumverhaue eignen sich bei Strassen durch Wälder. Ein solcher ist auf mindestens 50 Meter Weglänge zu erstellen. Die schräg übereinander gestürzten Bäume sind am Boden zu verpflocken und gegenseitig zu verdrahten. Durch eine schräge Lage der Bäume (Winkel ca 45°) erhalten die Tanks weniger Angriffsmöglichkeiten. Die Lage ist so zu wählen, dass ein seitliches Ausweichen nicht möglich ist.

Behelfsmässige Tankbekämpfung

"Das gut gebaute Hindernis hält die Tanks auf. Wenn seitliches Ausweichen nicht möglich ist, zwingt es zum Anhalten und zum Aussteigen der Besatzung, um die Beseitigung des Hindernisses zu versuchen. Die Methoden und angewendeten Mittel sind nach örtlichen Verhältnissen verschieden. Ihre Vielfältigkeit hängt einerseits von der Initiative der zur Verfügung stehenden Fachleute, dem Opfersinn der ganzen Objektmannschaft und den vorhandenen Mitteln ab. – Irgend welche Begehren um Lieferung von Material oder um Bewilligung von Krediten sind zur Zeit zwecklos, weil ihnen im jetzigen Zeitpunkt nicht entsprochen werden kann. – Nur was auf eigene Initiative beschafft werden kann, steht zur Verfügung."

Es folgen nun Anleitungen zum Herstellen von Benzinflaschen, Anweisungen über das Zünden derselben. Das Werfen erfordert Zielsicherheit, die geübt werden muss. Technik und Taktik des Angriffes sind beschrieben.

Oberstleutnant Bachmann schliesst die Weisungen mit sehr vielen praktischen und gut durchdachten Angaben mit folgenden Worten: *"Vorstehende Anregungen können selbstverständlich durch eigene Kampfideen ergänzt oder verbessert werden. Die Hauptsache ist, dass überall eine den örtlichen Verhältnissen zweckentsprechende Lösung gewählt wird, die Erfolg verspricht, und dass man sich unter keinen Umständen durch die zur Zeit noch bestehende Unmöglichkeit auf Lieferung von Ordonnanz-Material und Mitteln, abhalten lässt, durch eigene Initiative und weitere persönliche Opfer seine Aufgabe zu erfüllen. – Die gefürchtetste Waffe unserer Vorfahren im Kampf gegen die schwer gepanzerten Ritter war der primitive, knorrige Morgenstern, den sich der Mann selbst herstellte. Ich freue mich, feststellen zu können, dass bei den Ortswehrsoldaten dieser alte Geist der praktischen Selbsthilfe weiterlebt, und sicher auch bei der Lösung vorstehender Aufgaben zur Auswirkung kommen wird."*

Neue Ausbeultechnik
Miracle-System

Carrosserie



- Autospenglerei
- Autoscheiben-Profi
- Autolackiererei



Sihltalstrasse 71
8135 Langnau am Albis
Telefon 01 713 35 23

gut investieren

Bauunternehmung AG
BACHMANN

Langnau a.A.

umbauen

renovieren

Walter Bachmann
Bauunternehmung AG
Fuhrrain 4 8135 Langnau a. A.
Telefon 713 17 28

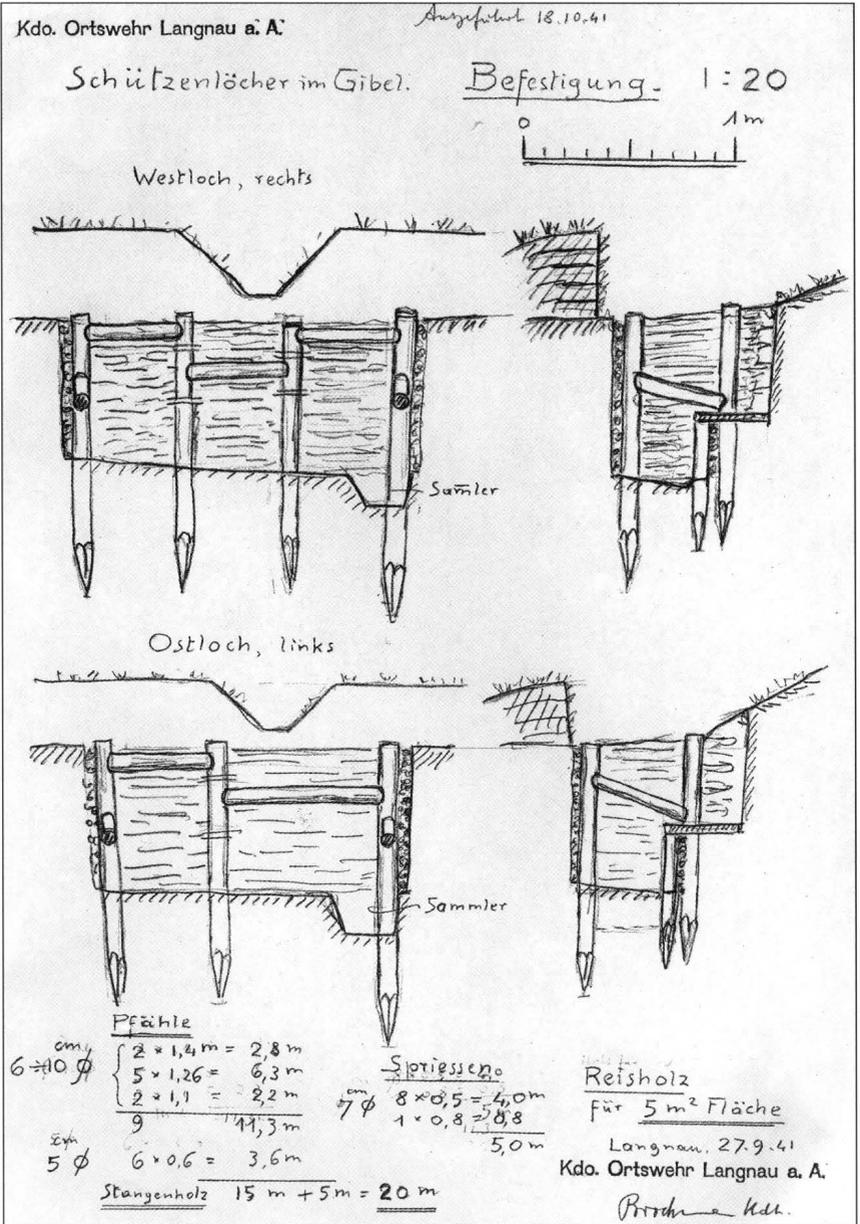


Elsener
für

Starkstrom
Telecom
Netzwerke

ELSENER + CO. AG

Elsener + Co., AG für elektrotechnische Anlagen
8135 Langnau, Sihltalstr. 105, Tel. 01 713 24 24, Fax 01 713 24 57
8803 Rüschlikon, Loosstrasse 3, Tel. 01 724 11 11



Zeichnung "Schützenlöcher im Gibel" vom Kommandanten O. Brockmann, Ingenieur ausgeführt.

Bäckerei Konditorei Friederich



Yvonne Friederich

Neue Dorfstrasse 23, 8135 Langnau am Albis

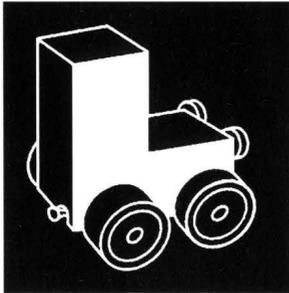
Telefon 01/713 31 41, Fax 01/713 44 77

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
06.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch
nachmittags
geschlossen

Samstag
06.00 - 14.00 Uhr
durchgehend



Autofahrschule

Michael Piasko

Staatl. dipl. Fahrlehrer

Fahren, Theorie, Verkehrskunde

Oberrenggstrasse 27, 8135 Langnau a. A.

Tel. 01/713 09 10, Natel 079/404 42 44

Papillon

Kinderboutique

Bébé- und Kindermode bis 16 Jahre.

Pampolina, Hummelsheim, Red+Blu, Oilily, Amore,
Babymini, Babar, Tintin, Caramasov, Monnalisa usw.

Grosse Auswahl an günstigen Einzelstücken.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Karin Grossenbacher
Alte Dorfstrasse 12
8135 Langnau am Albis
Telefon 01 713 09 33

Mo, Mi, Fr: 14 - 18 Uhr
Di + Do: 10 - 12, 14 - 18 Uhr
Sa: 10 - 12.30 Uhr

Füllen der Flaschen.



Man mischt in einem geeigneten Blechgefäß gleiche Teile Benzin und Rohöl oder Heizöl oder dergl. und tränkt damit Sägespäne, die zu $\frac{1}{3}$ bereits in die Flasche gefüllt wurden. Die Sägespäne verhindern ein rasches Abfließen des Brennstoffes auf dem Tank.

Die Flasche wird nur etwa $\frac{9}{10}$ ihres Inhaltes gefüllt, um die Zersprungungsgefahr herabzumindern.

Der Zapfen wird nur leicht aufgesetzt und keinesfalls zugebunden.

Dann wird das Bastkörbchen entfernt und die Flasche aussen sorgfältig abgewischt.

Die Arbeit ist bei Tageslicht, im Freien auszuführen. Feuer ist streng fernzuhalten. In geschlossenen Räumen besteht wegen der "Dämpfe" Explosionsgefahr, sogar von Funken der Lichtschalter oder entferntem Feuer.

Zündung.

1.) Mit nichtknallendem Feuerwerkskörper (Sternregen oder Schwärmer)



Der Feuerwerkskörper wird so an der Flasche befestigt, (am besten mit Isolierband), dass das sprühende Ende etwas über den Flaschenboden hinausragt (Skizze) so, dass die Funken nicht direkt auf das Glas treffen. Dadurch wird die Gefahr des Springens in der Hand vermieden.

Man entzündet in dem richtigen Moment vor dem Wurf mit Sturmstreichholz, damit der Feuerwerkskörper beim Auftreffen nicht schon versprüht hat und dadurch die Zündung versagt.

2.) Mit in Petrol getränkten angezündeten Stofflappen.

Ein genügend langer etwa 20 cm., breiter alter Stofflappen, wird strickartig leicht zusammengedreht und um den Bauch der Flasche gebunden. Vor dem Wurf wird er im richtigen Moment angezündet. Zur Verminderung der Gefahr, dass die Flasche durch die Hitze in der Hand springt, versieht man sie zweckmässig mit einem Isolierstreifen. Ein 4 - 5 cm. breiter Streifen Wellcarton wird auf der glatten Seite mit Kleister bestrichen und rings um die Mitte des Bauches der Flasche aufgeklebt. Da die Enden vorerst nicht gut haften, fixiert man sie mit Stecknadeln aufeinander. Nach dem Trocknen über Nacht klebt der Streifen fest. Der petrolgetränkte Lappen wird erst kurz vor dem Wurf über die Isolierung gebunden, damit diese nicht vollständig durchtränkt wird. Will man die Flaschen längere Zeit vorher vollständig bereitstellen, so kann man die Isolierung vorgängig mit Wasserglas imprägnieren, was das Durchschlagen des Petrols verzögert. Der Lappen soll nirgends direkt das Glas berühren.



Form.No. 2824

Wenn man heute bedenkt, wieviel den "Zivilisten von gestern" zugemutet wurde! Im Laufe von einigen Monaten entwickelten sich die Ortswehren landesweit zu ernstzunehmenden Einsatz-Mannschaften.

Ein Haus zum sich Wohlfühlen:

Tennis



Squash



**Kinder-
paradies**

«Fitissimo»

familiäres Aerobic/
Gymnastikstudio



modischer
Sport-Shop



«Sauna Sihlmatte»

Gesundheitsmassage/
Sauna/Solarium/
Bio-Dampfbad



Bistro



www.tscs.ch

TENNIS & SQUASH CENTER SIHLTAL

8135 LANGNAU a. A., SIHLTALSTRASSE 65, TEL. 01/713 10 22

Stadtnah und verkehrsgünstig/Genügend Parkplätze

Naef Böden

Teppich • Parkett • Linol

Peter Naef

Oberrenggstrasse 74
8135 Langnau am Albis
Telefon 01/713 27 42
Fax 01/713 27 42
Natel 079/667 78 36

*Peter Naef berät Sie
fachkundig Ihren
speziellen Bedürfnissen
entsprechend!*

Für die Fastnachtszeit 1941 verfügte der Regierungsrat, dass öffentliche Maskenbälle, sowie das öffentliche Tragen von Masken, Umzüge und der Verkauf und das Abbrennen von Knallfeuerwerk verboten seien – Im März 41 tritt Bulgarien dem Dreimächtepakt bei (Deutschland, Italien, Japan), bald einmal gefolgt von Jugoslawien.

Die Verknappung der Lebensmittel sollte durch die "Anbauschlacht" gemildert werden. Der "Plan Wahlen" sah eine Verdoppelung der Anbaufläche der schweizerischen Landwirtschaft vor. Besitzer und Pächter öffentlicher und privater Landparzellen wurden aufgefordert, alles anbaufähige Land der örtlichen Ackerbaustelle zu melden.

Ein Langnauer Pfarrer jener Zeit zeigte sich enttäuscht über seine Kartoffelernte. Er hatte sich so grosse Mühe gegeben und seine Stauden trugen nur so kleine grüne Knollen, die sich in keiner Art den herkömmlichen Kartoffeln ähnlich sahen. Der Nachbar mit dem angrenzenden "Pflanzblätz" zeigte ihm dann die zu erwartende Ernte unter der Erde.

Lebensmittelrationen für Mai 1941: 750 g Zucker, 250 g Reis, Hafer und Gerste, 500 g Teigwaren, 250 g Hülsenfrüchte, 500 g Mehl und Mais, 150 g Speisefett oder 1 1/2 dl Speiseöl, 300 g Butter, 250 g Kochbutter oder Speisefett.

Im Februar 1942 hatte der Kommandant der Ortswehr einen **Alarmplan** ausgearbeitet. Alarm wurde ausgelöst durch das Kommando OW 8 Zürich, bzw. durch Reg Kdt. Oberstl. E. Keller-Furrer und ging an den Kommandanten Brockmann oder dessen zwei Stellvertreter.

1. Stufe Alarmbereitschaft:

Ist ein Alarm nicht dringend oder nicht entschieden, so gilt das Stichwort.

1) Bereitschaft erstellen zivil:

Das Stichwort geht vom Kdo an den Alarmchef oder dessen Stellvertreter. Stab und Alarmgruppe werden mit Stichwort aufgeboden. Besammlung erfolgt unauffällig (heimlich) ohne Waffen und ohne Gepäck, aber mit Velo, Horn, Alarmlisten und Schreibzeug.

LANGNAU
„LÖWEN“ Unteralbis.
Freitag, den 14. März 1941, 19.30 Uhr
**Wie bepflanze ich
meinen Garten?**
Vortrag mit Lichtbildern von Hrn. Kopp, Garten-
baulehrer am Strickhof.
**Kartoffel-
und Getreidebau.**
Vortrag mit Lichtbildern von Hrn. Braun, Land-
wirtschaftslehrer Wädenswil.
Anschließend Diskussion.
Anbaukommission.

Heinz Wälti
BadeWelten[®]
Profi-Ideen und Spass rund ums Wasser

Haustechnik Sanitär & Heizung,
Sanitär-Boutique

- Badplanung und -gestaltung
- Installationen
- Reparaturen, Service-Arbeiten

Gartenweg 2 • 8135 Langnau • Tel. 01/713 03 04 • Fax 01/713 03 07

Gesund werden – Gesund bleiben



Apotheke Langnau



D. Opitz
8135 Langnau a.A.

Vordere Grundstr. 4
Tel. 01-713 15 33

Hauslieferung



Reparaturen aller Marken
CP Garage GmbH

V. Chassanidis

Sihltalstrasse 91, 8135 Langnau a/A, Tel. + Fax 01/713 11 21



TAUCHSCHULE SÄULIAMT

MARUBO
GmbH
WASSERSPORT

FABRIKSTRASSE 4
8912 OBFELDEN
TELEFON 01/760 13 08

Das
Wassersport-
zentrum
in Ihrer Nähe!

www.marubo.ch
wassersport@marubo.ch

- **PADI**-Tauchschule
- **SSI**-Dive Center
- Tauchshop
- Schwimmshop
- Füllstation
- Schwimmwesten
- Schlauchboote

Die Mobilar

Versicherungen & Vorsorge

macht Menschen sicher ...

Generalagentur Horgen

Peter Trümpler
Seestrasse 147, 8810 Horgen

Tel.01/727 29 29

Agentur Adliswil

Kurt Berger, Agent
Albisstrasse 30, 8134 Adliswil

Tel. 01/709 09 39

Martin Senn, Versicherungsberater
8135 Langnau am Albis

Tel. 01/713 10 08

Branchenverzeichnis der Langnauer Geschäfte Frühling 2002

Apotheke	Opitz Dieter, Vorderer Grundstrasse 4	01 713 15 33	Fernsehen/Radio/Video	Schatz, Neue Dorfstrasse 13	01 713 13 14	Party-Service	Keller Plus, Unterrütistrasse 30	01 713 29 85
Architekturbüros	Beck Stephan, Höflistrasse 5a	01 713 20 70	Foto	Wehli Kurt, Neue Dorfstrasse 12	01 713 32 60	Pianohaus	Musik Burri, (geöffnet nach Voranmeldung) Bruno Burri, Wiesenweg 7	01 713 36 75
	Grau + Partner, Langmoosstr. 60	01 713 49 19	Garagen	CP Garage GmbH, Sihlstrasse 91	01 713 11 21	Pizza-Kurier	Lombarda, Höflistrasse 5b	01 713 26 22
	Büro Wädenswil	01 780 52 61		Kolb Max, Sihlstrasse 69	01 713 31 55	Psychologische Beratung	Furrer Lilo, Psychotherapeutin GFK/EABP Weidstrasse 1	01 713 48 05
	Hediger Martin, Wildenbühlstrasse 51	01 713 13 12		Schenzer Rolf, Sihlstrasse 96	01 713 32 67	Reinigungen	Bangerter Jean-Pierre, Hoferweg 4, 8134 Adliswil	079/423 06 56
	Müller Reinhold, Sihlstrasse 90	01 713 02 31	Gartenbau	Cavallo Gebr., Im Tobel	01 713 39 55	Reprotechnik	Pro Repro AG, Freddy Fuhrer, Rütibohlstrasse 1	01 713 12 50
Autofahrschule	Piasko Michael, Oberrenngstr. 27	079/404 42 44	Garten-Center	Bacher & Co, Neue Dorfstrasse 20	01 714 70 70	Sanitäre Anlagen	Berchold Ernst, Sihlwaldstrasse 10 Kaufmann J. & Co, Schwyzertobelstr. 1	01 713 36 69
Autosport	Stalder Hans, Eichstrasse 1	01 713 32 81	Goldschmiedin	Schweizer Barbara, Neue Dorfstr. 20	01 713 06 65	Saunabau	Bürki Saunabau AG, Waldmattstr. 11	01 713 00 77
Autospenglerei	Koch Albert, Sihlstrasse 71	01 713 35 23	Grafik	as werbung ag, weidstrasse 4	01 714 77 11	Sanitär-Anlagen/-Boutique	Wälti Heinz, Gartenweg 2	01 713 03 04
Bäckereien/Konditoreien	Friederich Yvonne, Neue Dorfstr. 23	01 713 31 41	Heizungen	W. Leutwyler AG, Sihlwaldstrasse 10	01 713 11 22	Schlosserei	Zwahlen Fredi, Sihlwaldstrasse 10	01 713 28 25
	Widmer, Neue Dorfstrasse 7	01 713 31 30	Hochzeitskutschen/Rösslifahrten	Winzler Heinz, Hinteralbisstrasse 10	01 713 21 65	Schreinerereien	Schneller AG, Vorderer Grundstr. 14 Stocker & Benz, Sihlwaldstrasse 10 Weite Peter, Spinnereistrasse 4	01 713 31 89 01 713 33 03 01 713 07 33
Bahn	SZU, Bahnreisezentrum Langnau-Gattikon	Telefon 01 206 46 69 Fax 01 206 46 72	Innendekorationen	Müller Innendekoration, Neue Dorfstrasse 17	01 713 35 60	Spenglereien	Almer Fritz, Spinnereistrasse 12 Kaufmann J. & Co, Schwyzertobelstr. 1	01 713 32 00 01 713 36 69
Banken	Sparkasse Thalwil, Neue Dorfstr. 15	01 713 22 24						
	Zürcher Kantonalbank, Neue Dorfstrasse 24	01 714 77 55						
Baugeschäfte	Bachmann Walter AG, Fuhrrain 4	01 713 17 28						
	Gresser Heinz, Rebweg 7	01 713 01 09						
	Rüegg Hans-Martin, Haidengasse 1	01 713 03 26						
	Tschopp AG, Birwaldstrasse 7	01 713 36 48						
Baumschule	Gruerber & Co., Striempelstrasse 43	01 713 23 00						
Bedachungen	Fontana-Frieden Bedachungen AG, In der Schwerzi 6	01 713 35 29						
Bildhauer-Atelier	Winter Peter, Albisriederstrasse 10, 8003 Zürich	01 492 21 41						

Biokosmetik Glaque Therese, Weidstrasse 1, 2. Stock	01 713 38 40	Kaminfeger Kälin Leo, Höflistrasse 35	01 713 35 33	Tauchsport/Tauchschnulle MARUBO GmbH, Ueli Böhlen, Fabrikstrasse 4, 8912 Obfelden	01 760 13 08
Blumengeschäfte Bacher & Co, Neue Dorfstrasse 20 Baumgartner Ernst, Neue Dorfstr. 35	01 714 70 70 01 713 31 80	Kinderboutique Papillon, Alte Dorfstrasse 12	01 713 09 33	Teppiche Müller Innendekoration, Neue Dorfstr. 17 Naef Böden, Peter Naef, Oberengggstrasse 74	01 713 35 60 01 713 27 42
Bodenbeläge Müller Innendekoration, Neue Dorfstr. 17 Naef Böden, Peter Naef, Oberengggstrasse 74	01 713 35 60 01 713 27 42	Kinesiologie Baumann Marie-Louise, Gattikonstr. 81, 8136 Gattikon	01 722 12 15	Treuhand Häberling Treuhand AG, Gewerbezentrum Spinnerei MRT, Marlis Randergerger Treuhand, Quellenstrasse 12	01 713 18 15 01 713 30 11
Brenn-/Cheminéeholz Winzler Markus, Hinteralbisstr. 5	01 713 39 91	Kosmetik-Salon Wehrli Drogerie, Neue Dorfstr. 12	01 713 32 60	Velos/Motos Lerch Cycle Sport, Sonnenmatt 4, 8136 Gattikon	01 720 67 07
Café Widmer, Neue Dorfstrasse 7	01 713 31 30	Malergeschäfte Blum Marcel, Sihlwaldstr. 9A IGEMA, J. Grolla, Grosseckerstr. 7 Kroftsch Adolf, Breitwiesstrasse 7	01 713 14 04 01 713 13 30 01 713 27 04	Versicherungen Basler, Benjamin Käser, Mettlenstr. 12 Die Mobilar, Kurt Berger, Höflistr. 10 Rentenanstalt/Swiss Life, Heinz Frey, Sihlstrasse 90 Zürich Versicherungen, Rolf Minder, Rinderweidstrasse 11	01 713 16 38 01 713 38 50 01 771 83 71 01 713 26 60
Chemische Reinigung Brigittes Shop, Neue Dorfstr. 27a	01 713 39 30	Massage Wiedmer Margrit, Buttenustrasse 40 Eingang Finsterrütistr., 8134 Adliswil Cavallasca Christina, Heuackerstr. 1 Sauna/Hallenbad Langnau	01 710 88 35 079/677 01 49	Vorhänge Müller Innendekoration, Neue Dorfstr. 17	01 713 35 60
Coiffeurs Damen und Herren Bertoldo Bruno, Sihlstrasse 90b Rehder Frédéric, Blumenweg 1	01 713 31 85 01 713 32 40	Metzgerei Abegg Karl, Neue Dorfstrasse 20a	01 713 20 26	Wäsche Brigittes Shop, Neue Dorfstr. 27a	01 713 39 30
Comestibles Manuzzi Sergio, Neue Dorfstr.20a	01 713 20 26	Mineralwasser/Bierdepot Stalder Hans, Eichstrasse 1	01 713 22 77	Zimmerei Widmer Robert, Sihlstrasse 110	713 06 06
Couture-Atelier Hangartner Maja, Neue Dorfstr. 2	079 776 37 47	Mode Brigittes Shop, Neue Dorfstr. 27a Rehder Boutique, Blumenweg 1	01 713 39 30 01 713 32 40	Polizei Feuerwehr Stadtspital Triemli Gemeindeverwaltung Langnau, Neue Dorfstrasse 14	117 118 01 466 11 11 01 713 55 11
Drogerien Angst Werner, Hintere Grundstr. 2 Wehrli Kurt, Neue Dorfstrasse 12	01 713 26 00 01 713 32 60	Optik Haas Rolf, Neue Dorfstrasse 20	01 713 39 80		
Druckerei Ebnöther Joos AG, Sihlstr. 82	043 377 81 11	Parfumerie Angst Drogerie, Hintere Grundstr. 2	01 713 26 00		
Elektrische Installationen Elektro Stähli AG, Obstgartenweg 5 Elsener & Co. AG, Sihlstrasse 105 ELTOP, Gartenweg 1	01 713 02 12 01 713 24 24 01 713 30 37	Parkett Müller Innendekoration, Neue Dorfstr. 17	01 713 35 60		
		Ärzte:			
		Dr. Hansueli Späth, Höflistrasse 42	01 713 05 05		
		Dr. Hans Iselin, Neue Dorfstrasse 13	01 713 01 01		
		Dr. Antonio Bonfiglio, Heuackerstr. 3	01 713 30 69		
		Dr. Erich Weiss, Neue Dorfstrasse 37	01 713 30 80		
		Dr. Richard Wimmer, Rütihaldenstr. 1	01 713 32 10		
		Zahnarzt:			

Weitere wichtige
Telefon-Nummern

Schlosserei Metallbau

F. Zwahlen

Leichtmetallarbeiten,
Metalltüren – Blecharbeiten
sowie schmiedeiserne Fenstergitter
nach Mass

Reparatur- und Montagewerkstatt

Sihlwaldstr. 10 • 8135 Langnau a/A
Telefon 01/713 28 25



Häberling Treuhand AG

8135 Langnau am Albis Tel. 01/713 18 15

- * Buchhaltungen
- * Steuerberatungen
- * Gesellschaftsgründungen
- * Unternehmensberatungen

Mitglied Schweiz.
Treuhand-Verband **STV|USF**

Unsere Marken-Haushalthilfen:

Waschmaschinen:



SCHULTHESS

Geschirrspülen:

 **Electrolux**

GEHRIG
Die saubere Lösung

erhältlich bei:

E|Berchtold

Sanitäre Installationen
Langnau 713 13 61

Büro: Neue Dorfstrasse 20
Werkstatt: Sihlwaldstrasse 10
www.berchtold-sanitaer.ch
info@berchtold-sanitaer.ch

Muss der Alarm rasch ausgelöst werden, so gilt das Stichwort:

2) Bereitschaft erstellen mit Gewehr

Besammlung erfolgt in Uniform, 1 Lader Taschenmunition, Gewehr ungeladen, ohne Gepäck, aber mit Alarmzeug wie oben. Es folgt die Bezeichnung der Sammelstellen. 3 Läufer genügen für die Auslösung des Alarms. Alarmchef meldet dem Kdt., sobald ihm 2 Läufer zur Verfügung stehen und umgekehrt.

2. Stufe Alarm der Ortswehr

Der Kdt gibt Stichwort. (Vorher gibt es keinen Alarm, ausser bei Gefahr)

1) Alarm der Ortswehr Braui a) still oder b) mit Horn

2) Alarm der Ortswehr auf Posten a) still oder b) mit Horn

Alarmierung im Falle a) ohne Aufregung, Lärm und Geschrei

Alarmierung im Falle b) laut und mit Doppelhorn an Sihlstrasse und im Dorf

Es gab die folgenden 4 Alarmlisten: Sihlstrasse, Dorf, Langenberg und Rengg.

Strategisch wichtige Punkte in der Gemeinde werden bearbeitet: Sihlbrücke (deren Sprengung im Kriegsfall vorgesehen war), Strassenenge bei Felsen hinter Sihlhüsi, Albis-Übergänge wie "Dunkelgasse" und "Skischneise".

Bemerkung: Fehlendes Werkzeug ist sofort zu melden, ebenso nötige Reparaturen. Verlorengegangenes Werkzeug muss die Mannschaft bezahlen. (!)

Zur Zeit als sich Ortswehrkommandant Brockmann mit den Verteidigungsmöglichkeiten von Langnau auseinandersetzte, erklärte Japan Grossbritannien und den USA den Krieg. Die kriegerischen Ereignisse überstürzten sich. Durch den Angriff der Japaner auf Pearl Harbour und Hawaii erlebten die Amerikaner zum ersten Mal Krieg auf eigenem Territorium. Es folgte die Kriegserklärung Englands an Finnland, Ungarn und Rumänien, kurz darnach erfolgten dieselben Deutschlands und Italiens an Amerika.

Um den bevorstehenden Winter besser überstehen zu können, wurden an Wenigverdienende Holzerkarten zu Fr. 5.- pro Saison abgegeben, die berechtigten im Sihlwald Holz zu sammeln. Höchstens armdicke Äste durften abgeführt werden. Der Förster machte kontrollweise Stichproben. Die vorsichtigen Sammler versteckten die etwas zu dick geratenen Äste wohlweislich unter der dünneren Ware.

Die Volkszählung vom 1.12.41 ergab eine Wohnbevölkerung von 1746 Personen. Die Beschränkung der Niederlassungsfreiheit sollte helfen, die akute Wohnungsnot zu lindern. – Als Folge des Energiesparens wurde die Strassenbeleuchtung eingeschränkt, wobei ja ab 22 Uhr sowieso Verdunkelung ange-

man nehme:
eine feine Schmuckidee
zwei geschickte Hände
einige Gramm
Gold oder Silber
und eine Prise Edelstein
oder Perlen ...

Goldschmied-Werkstatt
Neuanfertigungen und Reparaturen

Barbara Schweizer

Neue Dorfstrasse 20 8135 Langnau am Albis
Telefon 01 - 713 06 65

elektro stähli ag



reparaturen, service,
zusatzinstallationen,
umbauten, Neubauten

eidg. dipl.
elektroinstallateur

obstgartenweg 5
8135 langnau am albis
telefon 01-713 02 12

Konstruktionen · Vorfabrizierte Bauteile · Treppenbau · Täferarbeiten · Wärmedämmungen

**Wir machen mehr aus
ihren Dachräumen.**

Nutzen Sie ihren Dachstock! Setzen Sie eine Lukarne auf ihr Dach! Heben Sie ihr Dach an oder bauen Sie ein Dachgeschoss auf ihr Flachdach!

Als spezialisierte Fachleute verwandeln wir ihren Estrich in wunderschöne Wohnräume. In bester Verarbeitungsqualität realisieren wir ihre Ausbauwünsche. Verlangen Sie unverbindlich unsere fachmännische Beratung!

 **widmer**
ZIMMEREI AG LANGNAU A / A

Sihltalstrasse 110 · 8135 Langnau a/A · Telefon 01 713 06 06 · Fax 01 713 06 39

Kdo. Ortswehr Langnau a. A.

Am 15.5.42 erhaltenes Inventar für die TB Dunkelzorn
& Skirmisier.

	Spezial Z 921a	Z 921. c	
	Dunkelzorn	Skirmisier	
Materialkarte (System L Br 3) 4	1	1	abhängig für gelesen
Vorkanzelhorn	1	1	
Schlüssel ^{für beide Schlösser} (alle gleich passend)	2	2	
davon 1 an Wm Stutz			
1 an Kpl Gerber } mit Holztafel			
einfache Bekanntschaften	8	12	1 an Schl. Kätzing 5.9.42 mit Karten
Büchelstich	2	1	
Schnürleinen	2	1	
Bauklammeren	2	2	1 fehlt 28.4.42
Griedel	1	1	
Wurfschneidmesser	1	1	fehlt 28.11.
Eisenschlüssel	1	1	fehlt 28.11.42
Handfäustel	1	1	
Holzkeile	12	12	4 dicke +12 dünne von Schl. Kätzing 10.10 1942
Roborputzlöffel	1	1	

Langnau A., 18.5.42

Kdo. Ortswehr Langnau a. A.

Prosch Kdt.

Die Unterschriften bestätigen den Empfang je eines Schlüssels mit Holztafel,
wie wir es aus gleich lautender Inventarliste.

Langnau A., den . . . 1942

Wm Stutz

den 9.42

Kpl Gerber

Gepflegte Küche und Weine
sowie Säli für
Familien- und Vereinsanlässe
Kegelbahnen
Zimmer mit Dusche und WC
Sonntag Ruhetag
(Für Anlässe auf Voranmeldung geöffnet)



Mit höflicher Empfehlung

Hotel Restaurant Langnauerhof

Maya Zettel Schauffelberger

8135 Langnau am Albis

Telefon 01 713 31 38



BAUGESCHÄFT H.M. RÜEGG

8135 Langnau, Haldengasse 1, Tel. 01/713 03 26



**Blumen,
Pflanzen, Garten –
natürliche Freude!**



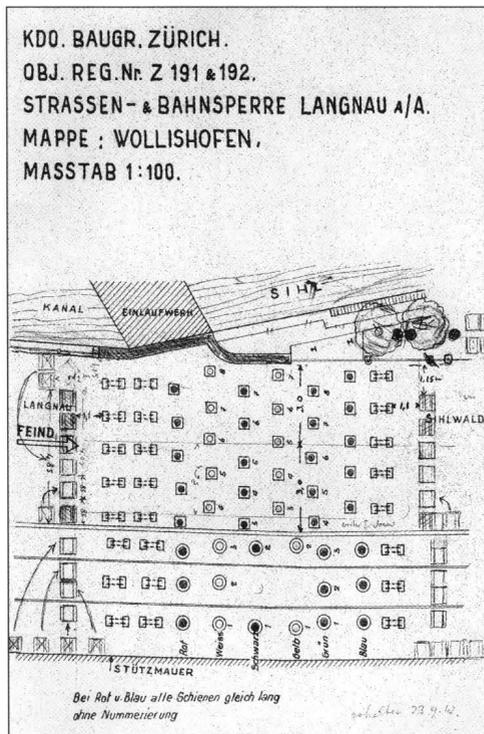
Gplus-Gärtner
+ kundennah
+ kompetent
+ umweltgerecht

DORFGartnerei

Familie Ernst Baumgartner

Langnau am Albis, Neue Dorfstrasse 35, Telefon 01 713 31 80

ordnet war. – Im März 42 wurde das Fleisch, im Oktober Milch und Brot rationiert. – Der Gesamtsteuerfuss betrug für 1943 210%, und es wurde ein weiteres Jahr der Entbehrungen und der Unsicherheit erwartet.



In Befürchtung eines möglichen Einmarsches feindlicher (deutscher) Truppen, wurden solche Pläne durch Kdo. Baugr. Zürich erstellt, die schematisch eine Strassen- u. Bahnsperre an der Sihlstrasse darstellen.

Im Frühjahr 43 erhielt der Ortswehrkommandant Weisungen vom Ter.Kdo. 6 über die Ausbildung des Kadets der Ortswehr im **Gasdienst**. Die verschiedenen Gaskampfstoffe wurden erklärt und vieles mehr. Gasdisziplin ist: Kenntnis der Gasmaske und peinlich genauer Unterhalt derselben. Der Handhabung der Gasmaske wird sehr grosse Bedeutung zugemessen. Man soll für das Anlegen der Gasmaske direkt vom Gasmaskensack aus nicht mehr als 12 Sekunden benö-

tötigen und bei umgehängter Gasmaske sollen nicht mehr als 6–8 Sekunden benötigt werden. Wieviele Gasmasken der Langnauer Ortswehr damals zur Verfügung standen, ist nicht bekannt.

Die im Februar 42 ausgearbeitete Alarmliste für die Langnauer Ortswehr musste auf Grund eines Schreibens des Kdo. Der Ortswehr der Stadt Zürich vom Okt 43 auf die Grundlage einer Organisation mit Meldeläufern und Meldefahrern gestellt werden. Da man davon ausging, dass im Ernstfall sowieso nicht mehr telefoniert werden könne. Das Sturmkläuten mit den Kirchenglocken bei Alarmübungen der Ortswehr wurde wegen unnötiger Beunruhigung der Bevölkerung ausdrücklich verboten.

Ein Thema, das immer wieder, auch in der heutigen Zeit auftaucht, ist die Gefahr eines Dammbrechens beim Sihlsee. In Kriegszeiten ist der Gedanke an ei-

BILDHAUER
**PETER
WINTER**

- GRABMALE
- INDIVIDUELLER
BRUNNENBAU FÜR
INNEN UND AUSSEN

ALBISRIEDERSTRASSE 10
8003 ZÜRICH
TEL. 01/492 21 41
FAX 01/492 21 80

PRIVAT:
BREITWIESSTR. 59
8135 LANGNAU a. A.
TEL. 01/713 14 34

www.winter-bildhauer.ch
info@winter-bildhauer.ch

WASSERWAND



PIZZA-DOME-HASLEN

Holzofenrestaurant - Bar - Gartenterrasse

Equipa Christina und Walo Brunner presentare

Die Perle im Sihltal

Am traumhaften Albisnordhang liegt der Pizza Dome Hasle. Ein origineller Treff für alle. Im Western-Deko fühlt man sich bei Fajitas, Spätzlibrägel und den besten Pizze wie in den Ferien. Salatküche vom Feinsten und viele Überraschungen ...

... und das jeden Tag
ab 16.00 bis 24.00 Uhr

Unterrütistrasse 2
8135 Langnau a/A
Tel. 01 713 10 03
Fax 01 713 18 11



Ihr Fachgeschäft für Fahrräder, Zubehör und Bekleidung



Lerch Cycle Sport · Sonnenmatt 4 · 8136 Gattikon
Telefon 01/720 67 07 · Fax 01/720 67 12

Kdo. Ortswehr Langnau a. A.
Ti. 923.228

Langnau A. 29.7.43

Richtung der Schilalbahn
Schwam Zürich.

bet.
militärische Besetzung
des Bahngeländes.

Meiner OW hat die Aufgabe, die Bahn- & Messen-
spure bei Km 11,2 über Bahn einwärts und
dies einwärts. Zur Spure gehören 20 schwere Beton-
blöcke von 50 cm Höhe & 60 cm Länge. Die Hälfte
dieser Blöcke müßte ich auf Bahngeländ entlang der
dortigen hohen Mützmauer auf kleinen Holzschwelen von
nach Plan legen, einwärts damit sie näher an der Einsatzstelle
liegen, andererseits um vor der Materialhöhe Raum
zu gewinnen.

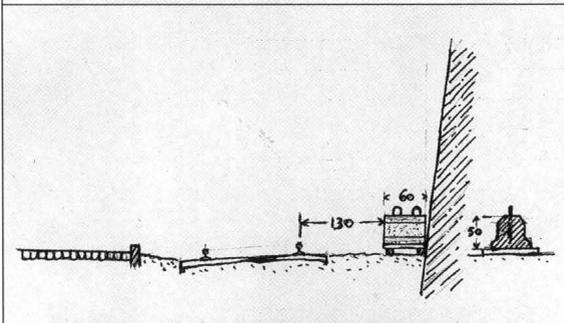
Als schematischer Bahnbau-Ingenieur erkenne ich
keinen technischen Grund, der diese Lagerung im letzten
Abstände von 1,30 m von der nächsten Schiene im Wege
steht. Da aber diese militärische Inanspruchnahme
des Bahngeländes noch lange Zeit andauern kann,
finde ich es am Platze, dass ich die neue Lagerung
erst ausführe, nachdem ich mich dazu ausgesprochen
habe.

Kdo. Ortswehr Langnau a. A.

Beilage: Bahnquerschnitt 1:50

Brockmann Oblt.

O. Brockmann
Diplom-Ingenieur
Langnau-Albis



Ihre Schönheit ist unser Geschäft



Salon für anspruchsvollen und gepflegten Service

Neue Dorfstrasse / Blumenweg 1, 8135 Langnau Tel. 01 713 32 40

Schwandelstrasse 10, 8800 Thalwil Tel. 01 720 23 88

 vis-à-vis

AUGENOPTIK  HAAS

 eyephorics®


so leicht
so bunt
so anders

Neue Dorfstrasse 20, 8135 Langnau am Albis, Telefon 01/713 39 80

Kommando Reg. 8
Ortswehr der Stadt Zürich

K.P. 13. Okt.1943.

An die

H.H. O.W. Kdt.
Oblt. Brockmann Oskar
Kdt. O.W.Langnau a/A .
Wolfgraben,
Langnau a./A.

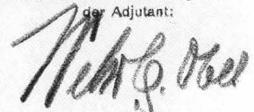
Betr. Alarmierung der Ortswehren.

Wir geben Ihnen hiermit Kenntnis folgender Weisung: *

Es ist vorgekommen, dass bei Alarmübungen die O.W. durch das " Sturmgeläute " der Kirchenglocken alarmiert worden ist. Dies ist verboten, da es zu ungewollter Beunruhigung der Bevölkerung führt.

Die Alarmierung ist durch ein Alarmsystem zu organisieren, wobei Meldeläufer oder Meldefahrer zu benützen sind. Das Telephon ist im Ernstfall zum Vornherein als ausgeschaltet zu betrachten und soll daher auch bei Friedensübungen nur ausnahmsweise für die Alarmierung benützt werden.

Kdo. Ortswehr Region 8
der Adjutant:



Wehrle, Oblt.

* des Ter.Kdo. 6, vom 6.10.43.
Chef der Ortswehren.

ne Bombardierung bezw. Sprengung der Stauanlagen naheliegend. In "normalen" Zeiten gibt es verschiedene andere Ursachen, die zu einem Dambruch führen könnten: Erdbeben, Ermüdung des Baumaterials etc. Deshalb werden auch immer wieder einmal Wasseralarm geübt und das Funktionieren der Sirenen geprüft. Im Dez. 43 erreichte den Ortswehrkommandanten ein mit "vertraulich" bezeichneter Befehl des Ter. Kdo. 6 gez. Frizzoni, Oberstlt. Darin wird angeordnet, dass sich die Ortswehren für die Wasseralarm-Organisation dem Gemeinderat, bzw. dem von diesem ernannten Alarmchef zur Verfügung halten müssen.

*Für knisternde
Augenblicke ...*



Heinz Gresser

Umbauten · Renovationen
Cheminéebau
Keramische Wand-
und Bodenbeläge

8135 Langnau am Albis
Telefon 01/713 01 09

www.heinzgresser.ch

MANUZZI ABEGG

COMESTIBLES

Italienische Spezialitäten, Über 60 Käsesorten
Früchtekörbe, Weine, Traiteur, Frischteigwaren
Brot, Tiefkühlprodukte, Früchte und Gemüse

NATURAFLEISCH

Fleisch aus naturnaher, tierfreundlicher
Landwirtschaft, von Bauern aus unserer
Region



Neue Dorfstrasse 20a
Langnau am Albis
Telefon 01/713 20 26
Montag geschlossen

**TÄGLICH
FRISCHE FISCHE**



Um Brennmaterial zu sparen, wurden in der Schule "Heizferien" eingeführt. Diese zusätzlichen zwei Wochen schulfrei benützten die Schulkinder mit Begeisterung für Wintersport, meistens fürs Schlitteln.

Am 8. Mai 1945 wurde der **Friedenstag** gefeiert und Churchill, Truman und Stalin bestätigten die Ratifizierung der Kapitulationsurkunde. Mit Freude und Erleichterung feierten wir diesen denkwürdigen Tag. Freudenglocken verkündeten das Ende des grauenhaften Krieges, dies bedeutete aber noch lange nicht das Ende von Elend, Armut und Zerstörung.

Der General erliess folgenden Tagesbefehl: *"Soldaten, wir wollen nun vor allem dem Allmächtigen dafür danken, dass unser Land von den Schrecken des Krieges verschont blieb (...) Unsere Armee war und ist unser Schutz und Schirm. Sie hat uns vor Elend und Leid bewahrt, vor Krieg, Besetzung, Zerstörung, Gefangenschaft und Deportation. Ihr müsst es wissen, Soldaten, und dürft es nicht vergessen: Im Verlaufe von beinahe sechs Jahren wurde unser Land unter verschiedenen Malen schwer bedroht (...) Die Früchte unserer Anstrengungen, Erfahrungen und Prüfungen dürfen nicht verloren gehen (...) Ihr habt getreu Eurem Fahneneid auf Euren Posten ausgeharrt. Ihr habt Euch Eures Vaterlandes würdig erwiesen."*

Langnau a. A. Schülerspeisung.

Der Schülerspeisung, die letzten Winter so überaus häufig frequentiert worden ist, kommt in der kalten Jahreszeit 1943/44 erhöhte Bedeutung zu. Die unterzeichnete Kommission hat deshalb beschlossen, schon mit Montag, den 29. November 1943 die Abgabe von Milch und Brot an die Schüler ins Werk zu setzen. Diese Verpflegung ist aber an die Rationierung gebunden und kann nur durchgeführt werden, wenn die Schüler von Hause die nötigen Milch- und Brotmarken, Wahlseitencoupons oder auch verbleibende gültige Coupons der November-Lebensmittelfarte in die Schule bringen.

Wir bitten die Eltern und Vormünder, den Kindern alle entbehrlichen Coupons (Hilfsfrüchte, Vollerpulver, Fleisch, Konfitüre-Kompost, Tafelchokolade, Confitüre etc.) mit in die Schule zu geben, zur Abgabe an die Klassenlehrer.

Dauer der Couponsammlung: 22. bis 27. November 1943.

Speisungen: Je nach Eingang der nötigen Coupons (wir benötigen mehr Coupons als letztes Jahr, da die Verfallsfristen ganz bedeutend verkürzt worden sind) an 3 bis 5 Tagen in der Woche.

Kosten: Pro Speisung 10 Rp. Der Zutrittsbogen ist von den Schülern, deren Eltern ihn zu besorgen in der Lage sind, ihren Klassenlehrern abzuliefern. Kinder aus minderbemittelten Kreisen werden ohne Entschädigung zur Speisung zugelassen.

Anmeldungen zur Teilnahme nehmen die Klassenlehrer entgegen, die über den Einzug der Coupons und Zutrittsbögen Kontrolle führen.

Die Fürsorgekommission der Schulpflege.

Diese Worte galten ebenso für alle, die in Ortswehren, bei den Samaritern, Pfadfindern und in anderen Organisationen Einsätze für unser Land leisteten.

Die Ortswehren sollten einstweilen als Selbstschutz-Organisationen der Gemeinden weiterbestehen, jedoch ohne Übungszwang. Am 14. Januar 1946 war im "Thalwiler" zu lesen, dass die Langnauer Ortswehr gegenwärtig ohne Führung sei, da der umstrittene, übereifrige Ortswehrkommandant Brockmann vom Territorialkommando entlassen worden sei. Sein Nachfolger wurde Sekundarlehrer Walter Schoop und nach dessen Wegzug aus der Gemeinde Schulabwart Hans Schnorf.

MRT

- Buchhaltungen
- Steuererklärungen
- Firmengründungen
- Revisionen

MRT, Marlis Randegger Treuhand,

Quellenstrasse 12, 8135 Langnau am Albis, Telefon 713 30 11

Zuverlässig und kompetent.
Auch kleineren Betrieben biete ich eine einwandfreie Betreuung sowie eine individuelle Beratung.

Wir sind Ihr Spezialist für
Naturheilmittel
(Heilkräuter, Tinkturen, Bäder)
Homöopathie (Similasansystem,
Nelson)
Spagyrik (Heidak)
Reformprodukte (Biona-Reform-
abteilung)

angst

**DROGERIE REFORM
PARFÜMERIE NATURHEILMITTEL**

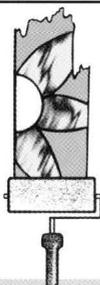
Hintere Grundstrasse 2
8135 Langnau a. A.
Tel. 01/713 26 00

FOTOKOPIEN



biona

MALER



BLUM

Marcel Blum

**SIHLWALDSTR. 9A
CH-8135
LANGNAU A.A.
TEL./FAX
01 / 713 14 04
WWW.MALERBLUM.CH**

malen · gipsen · tapezieren · dekorative Techniken / Stucco Veneziano

COUTUREATELIER

MAJA HANGARTNER

MASS-ATELIER FÜR IHRE INDIVIDUELLEN WÜNSCHE

NEUE DORFSTRASSE 2 · 8135 LANGNAU AM ALBIS
TELEFON 079 776 37 47

Am 1. Januar 41, also sieben Monate nach ihrer Gründung, gab es in unserem Land 2835 Ortswehren, die einen Totalbestand von 127 563 Mann erreichten, was nahezu einem Fünftel des Armeebestandes entsprach.

Nach dem Krieg stellte sich die Frage, ob die Ortswehren auch in der Friedenszeit erhalten bleiben sollten. Angesichts der wertvollen Dienste, wurde ihnen nach einer Übergangslösung vom 21. Mai 1946 mit dem Bundesratsbeschluss vom 7. Juni 1949 vorerst eine neue äussere Gestalt gegeben: die Ortswehren wurden Formationen des Territorialdienstes, denen die Erfüllung der territorialdienstlichen Aufgaben in Ortschaften und Betrieben übertragen wurden.

Da in den Nachkriegsjahren der Nachwuchs an hilfsdienstpflchtigen Ortswehrosoldaten immer mehr zurück ging, mussten bereits 1954 zahlreiche Ortswehren zusammengelegt werden, und ihre Rekrutierungsgebiete mussten regional vergrössert werden. Damit wurde die Beibehaltung der Ortswehren mit ihrer ursprünglichen Aufgabe als örtlich gebundene Bewachungsformation in Frage gestellt. Am 31. Mai 1967 wurden die Ortswehren aufgelöst. Damit ist eine Organisation verschwunden, die durch die besonderen Gegebenheiten des Zweiten Weltkrieges entstanden war.

Die Bedeutung der Ortswehren liegt weniger im rein militärischen als vor allem im politisch psychologischen Bereich. Sie haben sich während des Krieges als Sammelstellen gut gesinnter Bürger, als Zentren des Widerstandswillens des Volkes und als lokale Verteidigungsorganisation bewährt. In der Bereitschaft der Ortswehrangehörigen, über ihre gesetzliche Pflicht hinaus der Landesverteidigung zu dienen, liegt eine höchste Steigerung des schweizerischen Milizgedankens, dessen Wesen in der Verpflichtung jedes Einzelnen zum Dienst am Ganzen liegt. Die Feststellung, dass die Bedeutung der Ortswehren mehr im Moralischen als im Militärtechnischen lag, tut ihrem Wert keinen Abbruch – im Gegenteil. Die Ortswehren drückten entschlossenen Widerstandswillen gegen die braune Diktatur aus. Trotz aller Schwächen, die ihnen anhaften, haben sie unserem Land unschätzbare Dienste geleistet.

Quellenangaben:

Gemeinde-Archiv Langnau a.A.

Ortsgeschichtliche Publikation Band 4

"Langnau im 20. Jahrhundert 1926 -1950" von Paul Meier

Der Courier 1980

"Vor vierzig Jahren: Aufstellung der Ortswehren", Kurz



**Piano- und Musikhaus
Klavierstimm- und Reparaturservice**

Wiesenweg 7, 8135 Langnau, Tel. 713 36 75, Fax 713 46 66

**Kein Klavierkauf / -miete
ohne unsere Offerte!**

Markenvertretungen von:

- Steingräber
- Seiler
- Pfeiffer / Rönisch
- Yamaha / Eterna
- Digital-Piano und Keyboard, GEM / Roland, andere Marken auf Anfrage

Geöffnet nach Voranmeldung

TSCHOPP AG

BAUGESCHÄFT ▼ **8135 LANGNAU**

Neubauten Umbauten Renovationen Natursteinarbeiten
Tel. 01 713 36 48 Birrwaldstr. 7 Natel 079 403 51 11 + 079 370 80 19

Wir sind
Ihre
Nächste.

www.zkb.ch

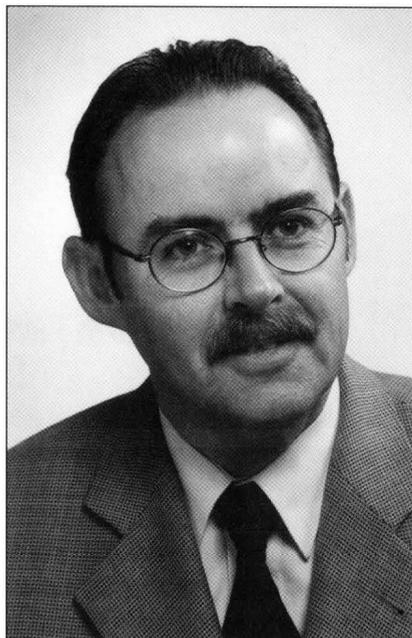
Die nahe Bank



**Zürcher
Kantonalbank**

Zum Rücktritt des Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident Thomas Meyer dankt an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2001 den Einwohnern für die Teilnahme und benutzt die Gelegenheit, all den vielen Einwohnerinnen und Einwohnern herzlich zu danken, die einen positiven und wertvollen Beitrag für unser Zusammenleben, für ein friedliches Miteinander, leisten. Das ohne Lärm, ohne persönliche Ambitionen, still und bescheiden. Er dankt insbesondere den vielen Behördenmitgliedern, die seit Jahren ihre Arbeit gemacht haben und machen, ohne je in die Schlagzeilen zu kommen. Ebenso dankt er der Verwaltung, noch darf er diese mit Stolz und darum vielleicht etwas übertrieben als "meine Verwaltung" bezeichnen, für ihren wertvollen Service Public. Nur frustrierte Bürger nehmen Beamtenwitze ernst. Die Leute der Verwaltung sind mit dem Dorf verbunden und setzen sich ein. Thomas Meyer dankt auch den Dorfvereinen. Sie sind der Klimafaktor für ein lebendiges Dorf. Er bittet um Nachsicht, wenn der Gemeinderat nicht immer jedem finanziellen Begehren entsprechen kann. Grosszügig sein mit fremdem Geld (sprich Steuergeld, das man nicht selber erwirtschaftet hat) ist allzu billig. Er wünscht den Vereinen, dass sie blühen und Erfolge geniessen.



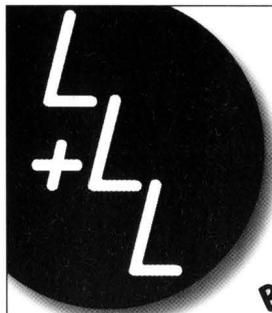
Thomas Meyer bedankt sich auch bei all den guten und anonymen Seelen im Dorf, die ganz persönlich und leise Gutes tun, in der Nachbarhilfe, indem sie für andere da sind. Sie bringen Wärme ins Dorf! Er führt aus, dass es ihm nicht gelungen sei, das Schiff "Langnau" fehlerlos über 12 Jahre zu steuern. Wenn er da und dort angeeckt sei, vielleicht auch enttäuscht habe, bittet er um Nachsicht. Er verabschiedet sich heute von den Einwohnern als sehr nachdenklicher Mensch. Dass sich die Welt in den vergangenen 12 Jahren stark verändert hat, ist eine Platitude, und dass das Jahr 2001 mit vielen schwarzen Ereignissen verbunden ist, darüber wurde bereits viel geschrieben. Auch Langnau wird ohne Bedauern oder mit Bedauern? – diese Seite 2001 umblättern. Es ist viel ge-

Peter Welte



Schreinerei

Spinnereistrasse 4
8135 Langnau am Albis
Telefon 01 713 07 33
Fax 01 713 07 33
Natel 079 667 66 23



HEIZUNGEN

W. Leutwyler AG
8135 Langnau am Albis
Telefon 01 713 11 22

*Beratung,
Planung
Reparaturen
und Neuanlagen
Gas, Oel,
Wärmepumpen*

Willkommen im Haus des guten Klanges

Musizierende Jugend - Fröhliche Jugend



**Musikschule für Jugendliche und Erwachsene
Einzel oder zu Zweit**

Akkordeon / Schwyzerörgeli / Keyboard
Klavier, Digital-Piano
Konzert-, Elektro- und Bass-Gitarre
Schlagzeug, Saxophon

**Vermietung und Verkauf von
Musikinstrumenten und Zubehör**

**Nach kurzer Zeit können Sie Aktiv-Mitglied
des Akkordeon / Schwyzerörgeli Orchesters
Adliswil werden.**

Ich empfehle mich als Alleinunterhalter

Tafelmusik - Tanzmusik für Hochzeiten, Geburtstagsfeste und Firmenanlässe

Musikhaus Musikschule C. Mindeci AG

Gwerbhus Mülibrugg Albisstr. 33, 8134 Adliswil, Tel. 01 / 710 39 69

Unterricht: in Adliswil
Albisstr. 33

Tel. 01/710 39 69

in Langnau a.A.

Sihltastr. 108,

Tel. 079/688 04 58



schehen. Unter der Vorgabe von tatsächlichen, aber lösbaren Problemen sind private Retourkutschen gefahren worden. Man muss in der Politik Enttäuschungen ertragen können. Es schmerzt aber doch, wenn man erkennen muss, wie der Ruf des eigenen Dorfes – mutwillig oder fahrlässig – demontiert wird, wenn Langnau nur noch als Synonym für Missgunst, Streit, Hass steht. Der Name unseres Dorfes ist heute bekannter als auch schon, aber er ist negativ besetzt. Das hat Langnau nicht verdient. Das war vor 25 Jahren nicht so, das war vor 12 Jahren nicht so, das war vor vier Jahren nicht so. Das ist neu! Das ist unerträglich! Das muss sich ändern! Die Einwohnerinnen und Einwohner haben es am 3. Februar 2002 in der Hand, die sieben richtigen Leute zu wählen!

Mit Langnau soll es endlich wieder aufwärts gehen. Der Gemeindepräsident verabschiedet sich von den Einwohnerinnen und Einwohnern mit dem Grundsatz altgedienter Bundespolitiker "servir et disparaitre". Er wünscht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie deren Familien und dem Dorf alles Gute, eine friedliche Adventszeit, fröhliche Feiertage und für 2002 Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Persönliche Worte des "Alt"-Gemeindepräsidenten Thomas Meyer aus einem Brief vom 12. März 2002 an die Redaktion:

"Persönlichen Erinnerungen haftet immer etwas Intimes und Zufälliges an. Ein ehrlicher Satz oder eine unbeabsichtigte Auslassung kann beim Gegenüber jahrelang im falschen Hals stecken bleiben und zur falschen Zeit und am falschen Ort Husten provozieren.

Die Gedanken sind frei und sollen es bleiben. Diese Freiheit nehme auch ich in Anspruch. Es widerstrebt mir, mit deutlichen und kritischen Worten erneut Wunden aufzureissen und öffentlich einen – wenn auch zaghaften – Friedensprozess zu stören. Gewisse Dinge und Vorgänge kann man aber nicht ungeschehen machen, indem man sie rosarot und himmelblau überpinselt. Die Meinungen sind zur Zeit bei den meisten ohnehin gemacht, die Weichen gestellt, und für eine differenzierte und faire Rückschau ist es offensichtlich noch zu früh. Lassen wir es für heute gut sein und blicken wir nach vorne."

GARAGE

ROLF SCHENZER

8135 Langnau a. A., Sihltalstrasse 96, Telefon 01 713 32 67

**265 PS.
NO COMMENT.**



IMPREZA TURBO 4WD «WRX STi» UND «WRX STi PRODRIVE».



So nahe kam noch keine Strassenversion an den Rallye-Champion heran: 265 PS. 343 Nm/4000 min. Von 0 auf 100 in 5,5 Sek. Impreza Turbo 4WD «WRX STi». Und – mit exklusivem Aerodynamik-Kit – «WRX STi Prodrive». Für grenzenlosen Fahrspass. Und kompromisslose Sicherheit. Sport-Fahrwerk, Turbo-Intercooler, Brembo-Rennbremsanlage mit Sport-ABS, 6-Gang-Sportgetriebe, 4x4-Vorsprung und 3-Jahres-Garantie inkl.



SUBARU
Active Driving, Active Safety

TaV – ein neues Schulkonzept für die Schüler von heute

Vor zwei Jahren startete die Schuleinheit Im Widmer in das Projekt Teilautonome Volksschule (TaV). Was beinhaltet der Begriff TaV, welche Ziele sollen erreicht werden, welches sind die Änderungen für Schulkinder, Eltern, Lehrpersonen und Schulbehörde?

TaV ist im Kanton Zürich der Begriff für eine geleitete Schule. Eine Schulleitung steht ihr und damit dem Lehrpersonal vor. Die Schulpflege gibt Kompetenzen an die geleitete Schule ab. Diese wird dadurch teilautonom und erhält damit eine höhere Eigenverantwortung. Der TaV- Einstieg der Schuleinheit Im Widmer löste an den Langnauer Schulen einen Entwicklungsschub aus. Dieser äussert sich im Antrag der beiden Schuleinheiten Wolfgraben und Vorder Zelig an die Schulpflege ab Schuljahr 2002/03 auch teilautonom zu werden. An der Gemeindeversammlung vom 13.6.02 werden die Stimmberechtigten von Langnau dem Antrag hoffentlich ihre Zustimmung geben.

Qualitätssicherung bringt Schulqualität

Die Teilautonomie soll sich vor allem auf die Schulqualität auswirken. Die Schule setzt sich überprüfbare Qualitätsziele, deren Erreichen durch die Schule selbst und durch externe Stellen (Bildungsdirektion) überprüft werden. Das

Teilautonome Volksschule

„Erweiterte Gestaltungsräume werden von der einzelnen Schule in eigener Verantwortung ausgefüllt, allerdings im Rahmen kantonalen Vorgaben! Dies ist die Vision teilautonomer Volksschulen. Umgesetzt wird sie im pädagogischen Handeln, über verstärkte Zusammenarbeit und Schulleitung, über ein zielbestimmendes, immer wieder zu überprüfendes Schulprogramm. Dabei sind die Lernenden und das schulische Umfeld in die pädagogische Schwerpunktsetzung einbezogen. Gemeinsam entwickelt sich die Schule.“

Siehe www.tav.ch

Team der Schuleinheit Im Widmer erarbeitete zu diesem Zweck ein pädagogisches Leitbild, in welchem die Ziele festgelegt sind. Im Schulprogramm ist definiert, welche Schwerpunkte pro Schuljahr gesetzt werden und wie diese realisiert werden sollen.

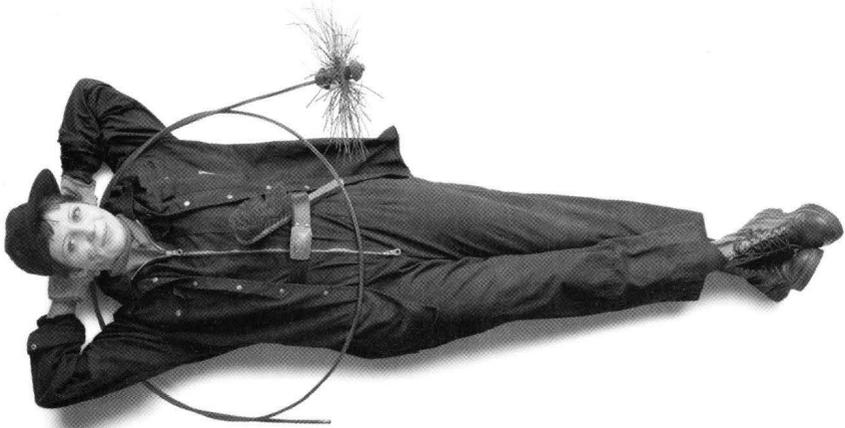
Weniger Bürokratie, mehr Effizienz

Die Schulpflege wird durch die Schulleitung von täglichen Arbeiten entlastet und kann sich so vermehrt längerfristigen (strategischen) Aufgaben widmen. Für Anliegen aus der Eltern-, Lehrer-, Schülerschaft ist die Schulleiterin die erste Anlaufstelle. Viele Fragen können so schon in erster Instanz beantwortet werden.

Rentenanstalt 

Swiss Life 

www.swisslife.ch



Get the Swiss Life Feeling

Ihr persönlicher Berater in allen
Vorsorge - und Versicherungsbelangen:

Heinz Frey
Sihltalstrasse 90
8135 Langnau am Albis
Tel. 01 771 83 71
Mobil 079 421 10 01

E P O . 0 2
Official Partner

Schule im Umbruch, wir sind auf Kurs!

Die geleitete Schule ist ein Teil der geplanten Veränderungen an der Volksschule. Sie ist der Unterbau auf dem weitere Reformschritte aufbauen. Die Zürcher Volksschulreform, die dieses Jahr zur Abstimmung kommt, beinhaltet nebst der geleiteten Schule unter anderem auch die definitive Einführung von Blockzeiten, computerunterstützten Lernformen, Elternmitsprache und Englisch ab der Unterstufe.

Schülermitsprache

Die Schülermitsprache ist an der Schuleinheit Im Widmer Realität. Aus jeder Klasse sind zwei Schülerräte abgeordnet. Diese vertreten die Meinung ihrer Klasse im Rat und tragen die Entscheide des Schülerrates wieder in ihre Klassen zurück.

Anlässlich der Umgestaltung unseres Pausenplatzes wurde die ganze Planung, die Auswahl der Spielgeräte sowie die Standorte in einem demokratischen Prozess ermittelt. Es galt auch bei den Anwohnern um Verständnis zu werben. Die Schülerratssitzung mit interessierten und auch besorgten AnwohnerInnen ist mir in guter Erinnerung. Es war eindrücklich, wie sachlich und engagiert sich die Schülerräte für ihren Pausenplatz einsetzten. Nach zähen Verhandlungen



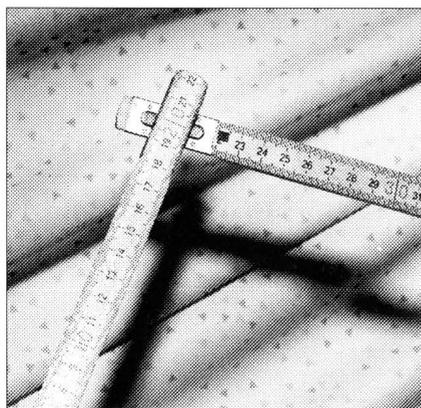
Die neue Kletteranlage auf dem Pausenplatz des Schulhauses Im Widmer.

Foto: B. Hodel

ZUSCHNITT NACH MASS?

WIR KOMMEN
GLEICH.

DAMIT DAS ZUHAUSE
FREUDE MACHT.



REDEN SIE ZUERST
MIT UNS.

Schreinerei Schneiter AG

8135 Langnau am Albis
Vordere Grundstrasse 14
Telefon 01/713 31 89



In Zusammenarbeit mit dem Möbelzentrum des Handwerks



DAEWOO TACUMA

TACUMA
FR. 24'750.-



Die Neuerfindung des Autos, das Multi Purpose Vehicle, fährt auch als **DAEWOO TACUMA 2000 CDX Automat** vor. Für Fr. 26'250.-. Inbegriffen sind wie beim **DAEWOO TACUMA 2000 CDX** wegweisendes Design, ABS, Fahrer- und Beifahrer-Airbag, Klima-Automatik, Stereo-Radio-Tonband oder -CD-Player, 5 Einzelsitze und drehbarer Beifahrersitz.

20 Jahre



Garage Kolb

Sihltalstrasse 69
8135 Langnau a.A.
Tel. 01 713 31 55



DAEWOO

WAS WOLLEN SIE MEHR

konnten wir uns auf einen guten Kompromiss einigen. Im letzten Sommer wurde der neue Pausenplatz gebaut. Er ist bei Gross und Klein äusserst beliebt. Den Schülerrat haben wir in der bewährten Form beibehalten, denn es ergeben sich immer wieder neue "Geschäfte" die es zu beraten und entscheiden gilt.

Elternmitsprache? Eltern mit Sprache!

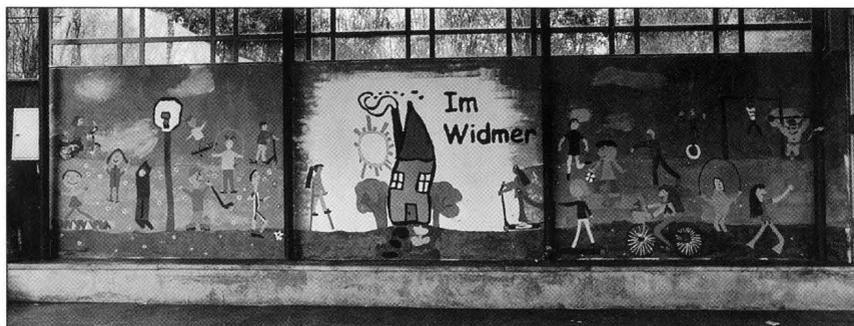
Elternmitsprache ist an TaV-Schulen erwünscht. An jeder Klasse wird in diesem Jahr ein **Elternrat** gegründet. Dieser dient der Stärkung des gegenseitigen Verständnisses und soll eine Plattform für den Austausch zwischen Eltern und LehrerInnen sein.

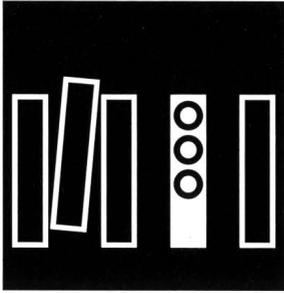
Im Herbst 2002 wollen wir analog zum Schülerrat einen **Widmerrat** gründen. Dort werden Anliegen besprochen welche nicht einzelne Klassen, sondern die ganze Schule betreffen. Leider mussten wir feststellen, dass das Bedürfnis der Elternschaft in einem Elternrat mitzuwirken recht klein ist. Laut Umfrage vom August 2001 fühlen sich die meisten Eltern ausreichend informiert und können sich genügend einbringen. Wir nehmen dies als Kompliment für unsere Informationspolitik, freuen uns aber trotzdem, wenn sich Eltern finden lassen, die Lust an einer vertieften Zusammenarbeit mit der Schule haben.

Aus Überzeugung teilautonom

Die beiden ersten TaV-Jahre haben pädagogische Freiräume geschaffen und viel positive und kreative Energie freigesetzt. Nebst den schon erwähnten Entwicklungsschwerpunkten haben wir ein Götti-Lehrer-System eingeführt, üben uns im kollegialen Feedback, trainieren uns an Computerworkshops, führen pädagogische Grundsatzdiskussionen, starten klassenübergreifende Aktionen oder kochen am Kreativtag einen Risotto.

Das alles ist nur mit einem engagierten Team möglich. Einem Kollegium das hinter der Idee "TaV" steht. Gemeinsam arbeiten wir an einer neuen Schule. An der Schule für heute und morgen.





Gemeinde- und Schulbibliothek Langnau am Albis

Montag	15.00 – 18.00	Neue Dorfstrasse 14 –
Dienstag	18.00 – 20.00	Untergeschoss Gemeinde-
Mittwoch	14.00 – 16.00	haus, Eingang oberer
Donnerstag	9.00 – 11.00	Pausenplatz Widmer-
Freitag	18.00 – 20.00	Schulhaus.
Samstag	9.00 – 11.00	

Ferienöffnungszeiten:

Montag	16.00 – 18.00	
Donnerstag	18.00 – 20.00	Telefon 01 713 27 17



Öffnungszeiten

Heuackerstrasse 1 · Tel. 01 713 56 66

Hallen- bad	Normal	Mo	15.00-21.00	Während den Schulferien	15.00-21.00
		Di	12.00-21.00		09.00-21.00
		Mi	06.00-07.30 12.00-21.00		06.00-21.00
		Do	12.00-21.00		09.00-21.00
		Fr	12.00-18.00		09.00-18.00
		Sa	09.00-18.00		09.00-18.00
		So	09.00-18.00		09.00-18.00

Sauna

Damen	Mo	11.00-22.00	Herren	-----
	Di	08.30-15.30		16.00-22.00
	Mi	08.30-12.00		-----
	Mi	12.00-22.00**		12.00-22.00**
	Do	08.30-22.00		-----
	Fr	08.30-15.30		16.00-22.00*
	Sa	-----		08.30-18.00
	So	09.00-18.00**		09.00-18.00**

Solarien

	Mo	11.00-21.00
	Di	08.30-21.00
	Mi	08.30-21.00
	Do	08.30-21.00
	Fr	08.30-21.00*
	Sa	08.30-18.00
	So	09.00-18.00

* In den Schulferien nur bis 19.00 Uhr / **Damen und Herren

Sonne und Gesundheit durch Solarium und Sauna



Gartenpflanzen wie hätten Sie's gerne?

- *stilgerecht?*
- *standortgerecht?*
- *nostalgisch?*
- *buntgemischt?*
- *ökologisch?*
- *pflegeleicht?*
- *artenreich?*
- *ertragreich?*

Grueber + Co.

Striempelstrasse 43
8135 Langnau am Albis
Tel. 01/713 23 00
Fax 01/713 09 06

Hans Reichenbach

Schonau
8915 Hausen am Albis
Tel. 01/764 03 04
Fax 01/764 03 07

Ihr Baumschul-Team am Albis



www.grueber.ch
info@grueber.ch



**AUTO PARKIEREN –
bei uns kein Problem.
Wir haben genügend Kundenparkplätze!**

... und jetzt wieder
aktuell

WEDRO STÄRKUNGS-DRAGEES

sind rein pflanzlich. Sie enthalten eine Kombination von vier Pflanzenextrakten aus Ginseng, Ginko, Weissdorn und Knoblauch. Bei Müdigkeit, Vergesslichkeit, nach Krankheit, Gedächtnisschwäche und Schwindelgefühl haben sie eine gute Wirkung. Verlangen Sie Muster.

ARTISCHOCKEN-DRAGEES

von **Sanhelios** verbessern die Fettverdauung – sie fördern die Cholesterinausscheidung und bremsen die körpereigene Cholesterinproduktion.

HEUSCHNUPFEN

Gegen allergischen Schnupfen, Augenbeschwerden, trockene und wunde Nase, Juckreiz führen wir die bewährten **Similasan-Präparate**.

NEU IM SORTIMENT

Burgerstein Vitamin-Präparate sind naturrein und bei uns neu im Sortiment.

WIR BERATEN SIE.



Langnau a.A. beim Gemeindehaus Tel. 713 32 60



Bei Ihrem Foto-Fachhändler: die Qualität des Kodak Labors

D I E F O T O P R O F I S